

La Trapa (250 m) – Aufstieg von Sant Elm

Art

Wanderung

Region / Ort

im Südwesten / Sant Elm

Schwierigkeit

mittel

Charakter der Tour

beliebte Bergwanderung auf Straßen und schmalen, stellenweise steilen Pfaden. Eine kurze Felspassage verlangt Trittsicherheit und Schwindelfreiheit. Immer wieder Schatten.

Ausgangsort

Sant Elm an der Südwestküste

Ausgangspunkt

Plaça de Mossèn Sebastià Grau im hinteren Ortsbereich

Zufahrt

aus Richtung Andratx auf der Ma-1030 über S'Arracó; Parkmöglichkeit im hinteren Ortsbereich um die Plaça de Mossèn Sebastià Grau und an der Avinguda de la Trapa

Bus/Zug

Haltestelle der Buslinie 100 (Palma – Sant Elm) an der Plaça de Mossèn Sebastià Grau

Gehzeit

bis 3h

Höhenunterschied

insgesamt knapp 400 m

Höchster Punkt

365 m

Einkehrmöglichkeit/Unterkunft

unterwegs keine; Bars und Restaurants in Sant Elm

für Kinder geeignet

nein

Rundtour

ja

Eines der beliebtesten Wanderziele des Südwestens verbirgt sich im Vall de Sant Josep nördlich von Sant Elm – hoch über dem Meer und direkt gegenüber der Insel Dragonera. Dort gründeten Trappistenmönche im Jahre 1810 ein Kloster, von dem heute nur noch Ruinen übrig sind. Nach der bereits begonnenen Renovierung soll hier eine Wanderherberge ihre Pforten öffnen.

Wegbeschreibung:

Aufstieg: Von der Bar Es Molí an der Plaça de Mossèn Sebastià Grau im Westen von Sant Elm marschieren wir auf der Avinguda de La Trapa bergwärts – vorbei am Spiel- und Sportplatz neben der Windmühle. Bald endet der Asphaltbelag und eine Schotterstraße (der Camí Can Tomeví) führt durch ein Waldtal zur freien Fläche um die Finca Can Tomeví.

Dort ignorieren wir das nach rechts weisende Schild "La Trapa" – das ist unser Rückweg. Wir gehen über die Querstraße und folgen dem Wegweiser "Cala Embasset, La Playa" auf einem breiten Weg, der leicht nach links in den Wald führt. Nach kurzem Aufstieg überqueren wir eine Schotterstraße, die links von zwei Betonpfosten flankiert wird, und steigen auf einem Waldpfad zwischen Terrassenmauern und Köhlerplätzen an. Rechts an einer Hüttenruinen vorbei und in Serpentina in steileres und steinigere Gelände hinauf. Wir passieren einen kleinen Felspass, wandern kurz ein wenig abwärts und unterhalb von Felsen vorbei in eine schütter bewaldete Mulde. Der Weg steigt zu einem felsigen Absatz an (schöner Blick zur Cala en Basset

und zur Insel Dragonera). Davor scharf nach rechts und unter Felsen auf steilen, z. T. künstlich angelegten Stufen empor. Links auf einen felsigen Rücken (240 m), der bereits den Blick auf La Trapa freigibt. Links zu einer Infotafel und – sanft absteigend – durch den Grashang zu einem Fahrweg. Auf diesem links in wenigen Schritten zur Ruine des Klosters La Trapa hinab. Der kurze Abstecher zum runden Dreschplatz und einem knapp darunter gelegenen Aus-sichtsplatz direkt über der Felswand lohnt sich sehr – Traumblick zur Dragonera!

1 h 30 min

Rückweg: Wir folgen dem Fahrweg wieder aufwärts, vorbei an der Einmündung des Aufstiegspfades. Nach einigen Kehren oberhalb von La Trapa geht's rechts zum Coll de ses Ànimes (365 m; Wegweiser "S 'Arracó/Sant Elm"). Auf der anderen Seite der Bergkette windet sich die Schotterpiste in Serpentina durch ein karges Tal zum Anwesen Sa Palomera hinunter. Danach rechts abbiegen ("Sant Elm") und auf dem Camí Punta de sa Galera weiter durch das Tal hinab. Eine Abzweigung nach rechts bleibt unbeachtet. Unterhalb eines Hauses vorbei und auch bei der nächsten Abzweigung geradeaus weiter, bis man wieder nach Can Tomeví gelangt. Links nach Sant Elm zurück.

1 h 30 min

Weitere Touren

[Illa de sa Dragonera – Na Pòpia \(353 m\)](#)

[Serra de na Burguesa \(488 m\) vom Coll des Vent](#)

[La Trapa – der lange Weg von S'Arracó](#)

[Puig de na Bauçana \(614 m\)](#)

[Cala en Basset – Torre de Cala en Basset](#)

[Torre d'Andritxol – von Pegurea](#)

[Sa Bruta \(Es Castellot de na Marió, 291 m\)](#)

[Pas Vermell \(295 m\) – von Port d'Andratx nach Sant Elm](#)

[Torrent de Santa Ponça](#)

[Serra de na Burguesa \(488 m\) – von Süden](#)

